

# **Infektionsschutzkonzept für die Wiederaufnahme des Breitensportangebotes in den Sporthallen sowie der Abnahme des DOSB-Sportabzeichens auf dem Sportplatz „Häupenweg“ des TuS Weddinghofen 1959 e.V. gemäß der jeweils gültigen Fassung der Coronaschutzverordnung des Landes NRW**

## **Allgemeine Bedingungen**

Alle beteiligten ÜL müssen die allgemeinen Schutzverordnungen des Landes NRW in der jeweils gültigen Fassung bezüglich der Sportausübung kennen und beachten.

Das erstellte Infektionsschutzkonzept des Vereins wird allen Übungsleitern und Trainierenden zur Kenntnis gebracht und muss von allen Beteiligten anerkannt und entsprechend durchgeführt werden.

Das Vereinskonzert und die jeweils gültige Fassung der Coronaschutzverordnung bezüglich der Sportausübung wird durch Aushändigung, Aushang im Schaukasten des TuS Weddinghofen 1959 e.V., Anbringung in den Turnhallen, Anbringung in der Garage des Vereins am Sportplatz „Häupenweg“ und Einstellung auf der Homepage zur Kenntnis gebracht.

Der Trainingsplan für die Trainingsgruppen/Mannschaften wird so gestaltet, dass nur jeweils eine Gruppe die Halle benutzt und die Gruppen sich nicht treffen.

Die einzelnen Trainingsgruppen erreichen die erlaubten Personenzahlen (30) für Kontaktsportarten in der Halle nicht. Für alle Nichtkontakt-Sportarten wird darauf geachtet, dass jeder Teilnehmer eine Fläche von mindestens 10m<sup>2</sup> zur Verfügung hat. Es ist daher nicht notwendig eine Onlineanmeldung vorzunehmen.

Der Verein sorgt für eine ausreichende Anzahl von Sprühdesinfektionsflaschen und Flächendesinfektionsmittel.

Der Verein bestückt die Erste-Hilfe-Kästen bzw. die vereinseigenen Schränke in den Turnhallen und am Sportplatz „Häupenweg“ zusätzlich mit Einmalhandschuhen für die ÜL.

Der Kraftraum der FAKT Sporthalle bleibt weiterhin geschlossen.

## **Aufgaben der Übungsleiter**

Führung der Anwesenheitslisten mit Name, Anschrift und Telefonnummer der Teilnehmer an jedem Trainingstag und Weiterleitung an den Hygienebeauftragten der Sportvereins, Heinz Wiese. Die Daten werden mindestens, unter Wahrung der DSGVO, vier Wochen aufbewahrt.

Wenn möglich werden Türen und Fenster der Hallen während der Trainingseinheit geöffnet.

ÜL desinfiziert die Sportgeräte zu Beginn und Ende der Übungseinheit. Sportmaterial der Stadt Bergkamen kann genutzt werden und muss durch den verantwortlichen ÜL desinfiziert werden.

ÜL achtet darauf, dass die Sanitäreinrichtungen von den Teilnehmern nur einzeln benutzt werden.

ÜL achtet darauf, dass die Teilnehmer beim Betreten und Verlassen der Halle, die Hände desinfizieren und alle genannten Vorsichtsmaßnahmen einhalten.

### **Vorsichtsmaßnahmen, die von den Teilnehmern strikt einzuhalten sind**

Betretung der Hallen und des Sportplatzes mit Mundschutz und Sportkleidung. Die Schuhe können in der Halle gewechselt werden. Während der Übungseinheit kann der Mundschutz abgelegt werden.

Hände desinfizieren beim Betreten und Verlassen der Halle.

Hände desinfizieren nach dem Toilettengang und bei eventuellem Husten oder Niesen.

Wenn möglich, eigenes Desinfektionsmittel mitbringen.

Trinkflaschen und Handtücher kennzeichnen und nur selbst nutzen.

Kein Abklatschen, keine Umarmungen, keine Begrüßung durch Handschlag.

Duschen und Umkleidekabinen dürfen zum Durchgang in den Hallenkörper betreten werden. Bei Nutzung der Duschen und Umkleidekabinen müssen die Sitzflächen oder Duscharmaturen durch den ÜL selbst gereinigt werden. Die Nutzerzahl ist auf vier Personen für die Umkleide und 2 Personen für die Duschen beschränkt, die sich gleichzeitig dort aufhalten können.

Kein geselliges Beisammensein nach Beendigung der Trainingseinheiten. Die Teilnehmer haben die Halle so schnell wie möglich unter Wahrung der Abstandsregeln zu verlassen.

Bergkamen, 07.08.2020

Knut Bommer

Vorsitzender

TuS Weddinghofen 1959 e.V.